

Antrag ab 2026

auf Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung zur Abnahme von

Abzeichen im Pferdesport

Sonderprüfungstermine müssen 21 Tage vor dem Prüfungstag bei LK und Pferdesportverband angemeldet sein!

Der Verein _____ Vereins-/Betriebs-Nr.: _____

Lieferanschrift _____
(Post Unterlagen)

Rechnungsanschrift _____

Telefon _____ Ansprechpartner _____
(Tagüber) Tel.—Nr. u. Ansprechpartner werden bis zum Prüfungstag auf der PSVWE-APP und www.psvwe.de veröffentlicht

Email: _____ ARIS: JA / NEIN (bitte ankreuzen)
beantragt die Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung gem. § 13 der Besonderen Bestimmungen der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Weser-Ems.

Prüfungstag: _____ **Prüfungsort:** _____

(Bitte vollständige Adresse des Prüfungsortes angeben)

Prüfungsbeginn: _____ Uhr, **Vorbereitungslehrgang findet statt**

Vom _____ **bis** _____, **Lehrgangsleiter ist:** _____

Lizenz-Nummer: _____ **Aus- u. Fortbildungsnachweis APO:** _____

Ein Richtervorschlag, der zweite Richter wird von der Landeskommision bestimmt. (beim Reitabzeichen, Fahrabzeichen, Voltigier- u. Longierabzeichen sowie beim Reit- u. Fahrpass darf der Richter, der vom Veranstalter vorgeschlagen wird, nicht aus dem eigenen Kreisreiterverband kommen.)

1. _____ Zusage liegt vor ja / nein

2. _____ wird über LK bestimmt.

Reitabzeichen	Fahrabzeichen	Geländereiten	Voltigierabzeichen
RA 10	FA 10		VA 10
RA 9	FA 7	Geländereitabz. Stufe 1 _____	VA 9
RA 8	FA 6	Stufe 2 _____	VA 7
RA 7	FA 5 1 o. 2 sp.	Wanderreitabz. Stufe 1 _____	VA 5
RA 6	FA 4 1 o. 2 sp.	Stufe 2 _____	VA 4
RA 5	FA 3 4 sp.	Jagdreitabz. Stufe 1 _____	VA 3
RA 5 (Dressur)	FA 2 2 sp.	Stufe 2 _____	VA 2
RA 5 (Springen)	FA 2 4 sp.		VA 1
RA 5 (Gelände)		Distanzreitabz. Stufe 1 _____	
RA 4	FA 1 1 o. 2 sp.	Stufe 2 _____	Allgemein
RA 4 (Dressur)	FA 1 4 sp.	Stufe 3 _____	
RA 4 (Springen)	Kutschenführerschein A		FN-
RA 4 (Gelände)	Kutschenführerschein B		Sportabzeichen
RA 3	Pferdekunde / Umgang Pferd		
RA 3 (Dressur)	Geländefahren		
RA 3 (Springen)	Longierabzeichen		
RA 3 (Gelände)			
RA 2	Pferdeführerschein		
RA 2 (Dressur)	Umgang (alt Basispass)		
RA 2 (Springen)			
RA 1	Reiten (alt Reitpass)		
RA 1 (Dressur)			
RA 1 (Springen)			
	Abzeichen Bodenarbeit Stufe 1	Wanderfahren _____	LA 5
	Abzeichen Bodenarbeit Stufe 2	Distanzfahren Stufe 1 _____	LA 5 V
		Stufe 2 _____	LA 4
			LA 3
			LA 2
			LA 1 V

Wir bitten um Beachtung folgender Punkte:

1. Die Teilnehmerlisten u. Urkunden sind den Richtern ausgefüllt vor der Prüfung vorzulegen.
2. Der Pferdeführerschein Umgang (ehemals Basispass) ist ab dem 01.01.2000 Voraussetzung für den Erwerb des **ersten** Gelände- oder Abzeichens ab Kl. 5. Der Nachweis muss in Form einer Kopie des Zertifikates vorgelegt werden, falls die Prüfung nicht am selben Tag abgelegt wird. Sind vor dem 01.01.2000 bereits Abzeichenprüfungen (ab Abzeichen Nr. 5) abgelegt worden, können diese als Voraussetzung anerkannt werden und sind ebenfalls in Form einer Kopie den Prüfungsunterlagen beizulegen.
4. Mindestmaß für Prüfungen bei RA ist 20 x 40 m.
5. Die Zahl der Teilnehmer pro Halbtag (ca. 4 Std.) ist begrenzt bei den Pferdeführerscheinen und den Abzeichen:
 - auf 30 Pferdeführerscheine oder 20 Abzeichen oder 20 Kombinierten (z.B. 10 Pferdeführerscheine und 10 RA),
 - auf 12 Fahrabzeichen
 - auf 35 Voltigierabzeichen
5. Die Abzeichen sind nach bestandener Prüfung durch die Richter zu überreichen.
6. Es wird eine Grundgebühr von 25,- € für die Abzeichenprüfungen erhoben. Wer die Daten per ARIS an den PSVWE (meyer@psvwe.de) sendet, bekommt diese mit der Rechnung automatisch wieder gutgeschrieben.
7. Die Abzeichenkarten können erst nach Eingang der Prüfungsunterlagen und nach Bezahlung der Abzeichenprüfung ausgestellt werden. Wir bitten Sie also, die Unterlagen unverzüglich nach Beendigung der Prüfung bei uns einzureichen.
8. Die Prüfung der RA 10-8, FA 10, VA 10-7 muss durch eine Person abgenommen, werden, die mindestens die Trainer C – Reiten, Fahren oder Voltigieren der jew. Disziplin – (mit gültiger DOSB-Lizenz) bzw. eine Richterqualifikation besitzt (bitte den Nachweis in Form einer Kopie den Prüfungsunterlagen beilegen).